**Ä22 zu L1: Unser Plan für eine laute, hartnäckige und konstruktive außerparlamentarische Opposition**

**Antragsteller*innen** LAG-WiFi (dort beschlossen am: 11.11.2024)

**Antragstext**

**In Zeile 26:**

Die **Landesarbeitsgemeinschaften** ~~waren und~~ sind die Denkfabriken von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Brandenburg. Ihre Rolle bei der Erarbeitung von politischen Schwerpunkten, neuen Themen, Ideen und Projekten wird jetzt relevanter. Damit sie sich noch besser einbringen können, wollen wir, dass die Landesarbeitsgemeinschaften berechtigt sind, Anträge an den Parteirat zu stellen. Der Landesvorstand wird sich zudem regelmäßig mit den Sprecher*innen der Landesarbeitsgemeinschaften austauschen, um die weitere strategische Ausrichtung bündnisgrüner Politik in Brandenburg zu schärfen. Alle Mitglieder im Landesvorstand werden zukünftig persönliche Zuständigkeiten in den Landesarbeitsgemeinschaften übernehmen. In enger Kooperation mit den Sprecher*innen der LAGen soll so der Informationsaustausch mit dem Landesvorstand koordiniert werden. Die Landesarbeitsgemeinschaften werden ermuntert mit fachlichen Profilen in social Media und ihren Webseiten unsere Programmatik öffentlich präsenter und dynamischer zu gestalten und auch sie können in Abstimmung mit dem/der Landespressesprecher*in Pressemitteilungen veröffentlichen.

**Begründung**

Wir ergänzen hier die Punkte, die die LAGen bei der Sitzung mit dem LaVo vorgeschlagen haben, um eine erhöhte Wirksamkeit und Wahrnehmung der LAGen und der Partei sicherzustellen.